

## **SZ Wangen & Leutkirch – Lokalsport**

### **Turnen: MTG Wangen/Turnschule & TV Eisenharz**

#### **Eisenharzer und Wangener Turnnachwuchs dominieren den oberschwäbischen Mehrkampf**

**(rt)Fünf Goldmedaillen für die Turner/innen des TV Eisenharz, sowie drei Mal Gold, drei Mal Silber und zwei mal Bronze für die Turner/innen der Turnschule der MTG Wangen, war die hervorragende Bilanz bei den Oberschwäbischen Mehrkampfmeisterschaften innerhalb des Gaumehrkampftages in Altshausen. Damit waren die beiden Vereine einmal mehr absolute Spitze im Turngau Oberschwaben.** Vielseitigkeit war beim Wettkampf von den Turnerinnen und Turnern gefordert. Neben drei Geräten im Turnen, mussten zusätzlich noch drei leichtathletische Disziplinen absolviert werden.

Dies gelang Hannah Meier vom TV Eisenharz in der Altersklasse der acht Jahre alten Turnerinnen (Ak 8) besonders gut, indem sie den Wettkampf vor Helena Grath von der MTG Turnschule gewann. Mit Paulina Köbach platzierte sich eine weitere TVE Turnerin auf Platz sechs in der oberschwäbischen Spitze.

MTG Turnerin Jule Ruf verteidigte in der Ak 9 erfolgreich ihren Oberschwäbischen Meistertitel. Eine schöne Hocke über den Sprungtisch, gelungene Pflichtübungen am Boden und Reck sowie Bestleistungen im Weitsprung, Ballwurf und Sprint über 50 m sicherten ihr wiederum Platz eins. Die MTG'lerinnen Binta Nassirou und Hannah Traub belegten Platz 10 und 18, im dicht gedrängten Feld der Neunjährigen. Beste vom TV Eisenharz war hier Tina Frommknecht auf Platz fünf, gefolgt von Anna Willmann auf Platz 9 und Laura Peer auf Platz 13.

In der Ak 10 Jahre absolvierte Lara Durach (TVE) einen guten Wettkampf und erreichte den siebten Platz. In überlegener Manier gewann Svenja Teiber vom TV Eisenharz in der Ak 11 ihren Meistertitel. Mit einem gelungenen Handstandüberschlag am Sprungtisch, einer schwungvoll und technisch sauber geturnten Reckübung sowie einer klasse Bodenübung, war sie die beste Turnerin. In der Leichtathletik baute sie ihren Vorsprung Dank 37m beim Ballwurf, 4,23m im Weitsprung und 7,9 Sekunden im 50m-Sprint auf knapp fünf Punkte aus. Mit Nina Bodenmüller auf Platz fünf platzierte sich die zweite TVE Turnerinnen in dieser Altersklasse "Top".

Im Mehrkampf der 12 Jährigen gelang Michaela Manz (TVE) mit Platz vier und Mira Heyen (MTG) auf Platz fünf ein tolles Resultat.

Die MTG Turnerinnen Christin Westphal, Y Nhi Tran und Hanna Poggemann erkämpften sich in der AK 13 die Plätze 4, 8, und 13 in einem starken Teilnehmerfeld das ganz dicht beisammen war.

Lara Festini Brosa und Beate Hildebrand von der MTG Turnschule stellten sich der Konkurrenz in der B-Jugend, in der dei 14 und 15 Jährigen Turnerinnen gegeneinander antraten. nach dem Titelgewinn im Vorjahr, musste sich Lara Festini Brosa verletzungsbedingt diesmal mit Platz zwei begnügen. Beate Hildebrand kämpfte sich nach einer misslungenen Reckübung noch auf Platz fünf vor.

Bei den Jungs teilten sich die Turner des TV Eisenharz und der MTG Wangen die Titel untereinander auf. Pascal Putz von der MTG Turnschule bestritt seinen ersten Wettkampf und war sogleich der strahlende Sieger in der Ak 8 Jahre. Leon Stickel (MTG) belegte hier Platz fünf.

In der Ak 9 holte sich Benedikt Weber vom TV Eisenharz seinen ersten Meistertitel. Seine Vereinskameraden Lennart Kühner und Clemens Hölz schafften es auf Platz vier und sechs. Mathis Poggemann (MTG) freute sich auf dem Siegerpodest über Platz drei, Moritz Mittmann (MTG) belegte bei seiner Wettkampfpremiere Platz sechs.

Bei den Zehnjährigen konnte Diethard Teschemacher (TVE) sein Glück bei der Siegerehrung kaum fassen, als er mit Pokal und Meisterurkunde für seine tolle Wettkampfleistung und seinen ersten Oberschwäbischen Meistertitel in seiner Turnerlaufbahn ausgezeichnet wurde.

Einen starken Wettkampf absolvierte in der Ak 11 Felix Kimmerle vom TV Eisenharz und holte sich diesmal die Meisterschaft. Basis seines Erfolges eine spektakuläre Bodenkür mit Twist- und Strecksalto rückwärts. Manuel Drechsel (MTG) freute sich über seine Vizemeisterschaft und Vorjahressieger Elias Ruf (MTG) war nach einer verturnten Kürübung am Barren letztendlich noch froh über Platz drei. Nils Schweiger auf Platz fünf, Jakob Hölz auf Platz sechs und Maximilian Weber als achter belegten die Eisenharzer Dominanz in dieser Altersklasse.

Moritz Sigg (MTG) feierte bei den 12 Jährigen seine Premiere im Mehrkampf und durfte Siegerpokal und die Urkunde über Platz eins mit nach Hause nehmen.

Auf grund der hervorragenden Ergebnisse haben sich nun einige Athleten zu den Württembergischen Meisterschaften in 3 Wochen nach Albstadt/Ebingen qualifiziert.